Dreier Sachsen Kurfürst Johann Georg I. und August 1614



Artikelnummer: 1312307

- Nur ein Jahr geprägt!
- Historischer Zeitzeuge!

Material:	Silber
Qualität:	sehr schön (ss)
Land:	Sachsen
Jahrgang:	1614
Gewicht:	1.000
Durchmesser (mm):	17.00

Sachsens Dreier von 1614: Geprägt unter zwei Kurfürsten

Das Jahr 1614 fiel in eine besondere Phase der sächsischen Geschichte. **Johann Georg I.** aus dem Haus Wettin regierte seit 1611 als Kurfürst von Sachsen. **Sein Bruder August** führte den Titel Herzog von Sachsen und war unter anderem als Verwalter des Stifts Naumburg tätig. Beide Namen begegnen uns auf historischen Prägungen ihrer Zeit und machen diese heute zu greifbaren Zeugnissen der sächsischen Landesgeschichte. Zu diesen über 400 Jahre alten Originalen zählt auch der Dreier aus dem Jahr 1614, der unmittelbar in die Regierungszeit Johann Georgs I. und Augusts führt.

Der historische Dreier wurde **nur ein Jahr geprägt** und ist damit ein besonders interessantes Sammelstück für Liebhaber früher deutscher Prägungen. Sein charakteristisches Münzbild und die zeittypische Gestaltung vermitteln authentisch die Münzkunst des frühen 17. Jahrhunderts. Gerade sein hohes Alter und die kurze Prägezeit verleihen diesem **Original** einen besonderen historischen Reiz. Am besten also gleich zugreifen!